

Phi-Realität

3

Das dritte, neutrale Potential
aus der Sicht der
Goldenen Proportion (Phi)

φ I-Phi-Sphäre mit Dreiklangformen

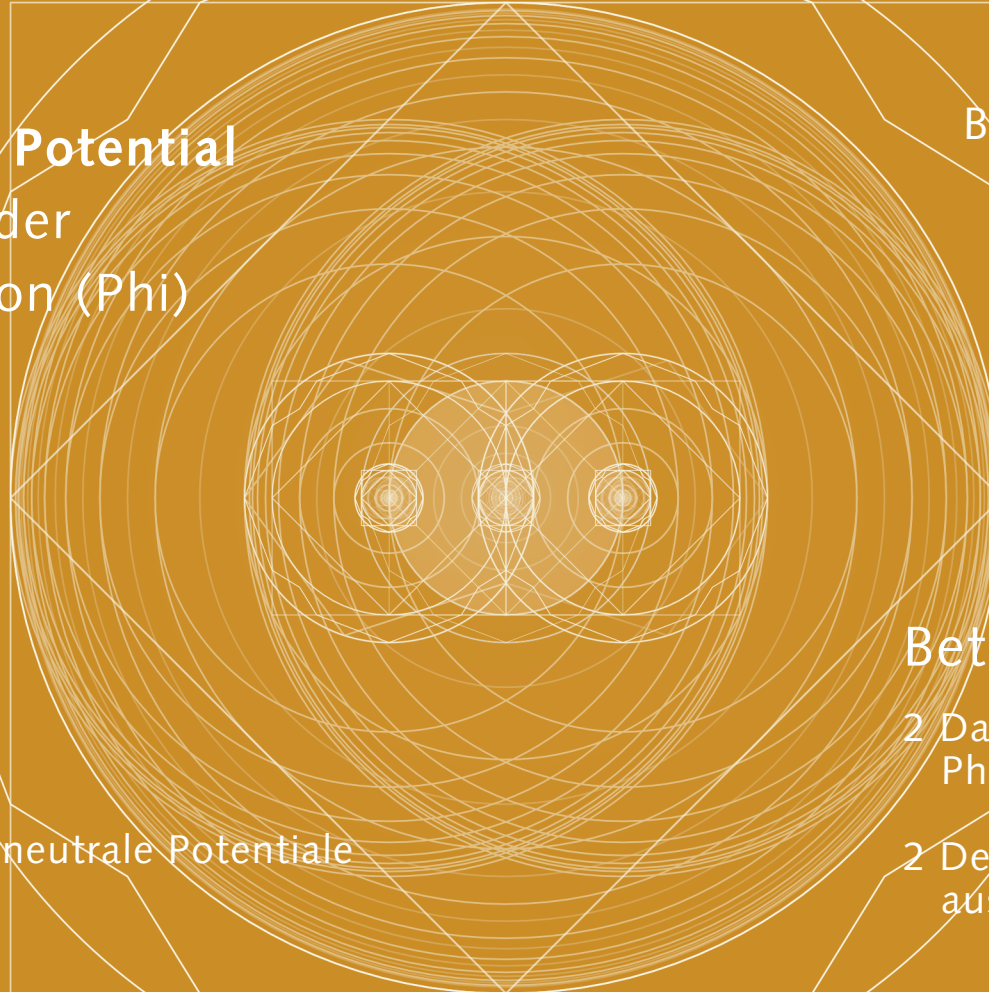
- 1 Bewegung nach innen
- 2 Innenbereich ausformen
- 3 I-Sphäre mit 3 Achsen
- 4 I-Phi-Sphäre, vergrößert
- 5 Sechs Grundkräfte - drei neutrale Potentiale
- ♦ Editorial

Andreas OttigerAmmann

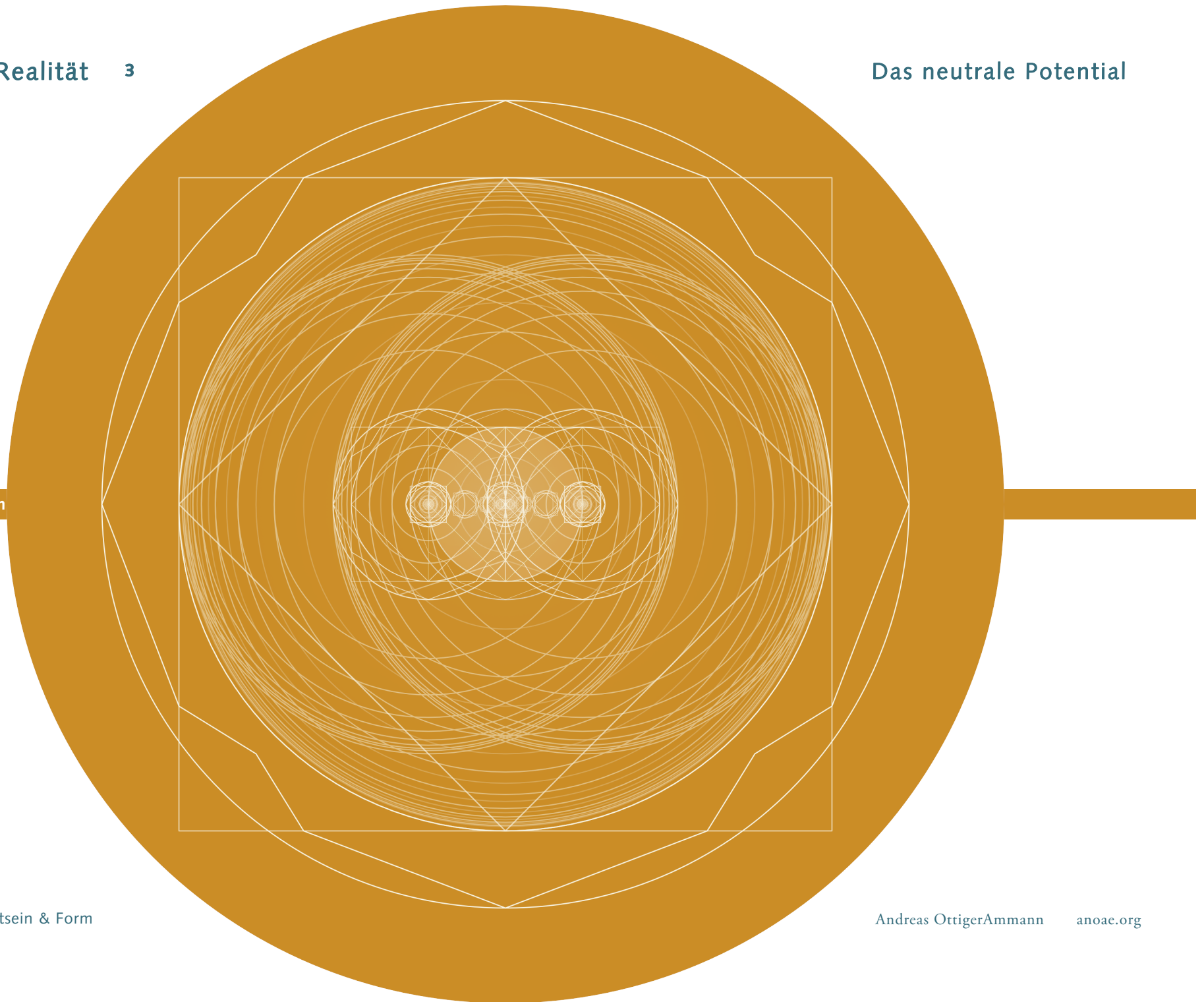
Mitgestalter in
Bewusstsein & Form
AnOAedition
anoae.org

Betrachtungen

- 2 Das Potential der zwei
Phi-Ebenen: 1 und 1/2
- 2 Der dritte, neutrale, in sich
ausgewogene Zustand



1 Bewegung nach innen



Phi-Realität 3

Das Potential der

zwei Phi-Ebenen: 1 und $1/2$

In der Phi-Realität wirken zwei unterschiedliche Phi-Ebenen, die zueinander um die Grösse $1/2$ versetzt sind.

Die beiden Phi-Ebenen-1 und Phi-Ebene- $1/2$ erzeugen ein Phänomen: Die eine Phi-Ebene ist mitten im Nullpunkt zuhause, die andere Ebene erreicht diesen Nullpunkt nie! Die Phi-Ebene-1 verkleinert sich von aussen kommend auf die Null hin und

2 Innenbereich ausformen

erreicht die Null nie. Die andere Phi-Ebene- $1/2$ ist mit ihrer Mitte direkt in der Mitte des Nullpunktes und besitzt eine I-Phi-Sphäre* die grösser als Null ist. Von dieser Mitte aus entfaltet sie ihre fraktale Phi-Entfaltung nach aussen. Beide Phi-Ebenen ergänzen einander durch Kraft, Potential, Information.

* I-Phi-Sphäre, siehe Phi-Realität 1, Bild 4

Bewusstsein & Form

Das neutrale Potential

Der dritte, neutrale, in sich ausgewogene Zustand

Das Bild zeigt, wie im Dreiklang ein vielfach verschränkter Fünfklang gegeben ist, der die beiden Wirkungen, in sich gehend – ausweitend, in einer Weise zueinander verschränkt, die eine „neutrale“, in sich bewegende, in sich ruhend erscheinendes Bewegungs-/Kraftpotential manifestiert.

Quantenhaftes Phi-Potential pur in allen Variationen.

Diese Phimetrien ergeben sich wie von selbst aus sich heraus.

Ich habe sie gezeichnet, sehe, wie all dies entsteht, doch mein mentaler Verstand ist nicht in der Lage, diese multidimensionalen Geschehnisse aufzunehmen. Hier zeigt sich am deutlichsten, wie umfangreich multidimensional das Phi-Prinzip, die Phi-Realität ist.

Andreas OttigerAmmann anoae.org

Phi-Realität 3

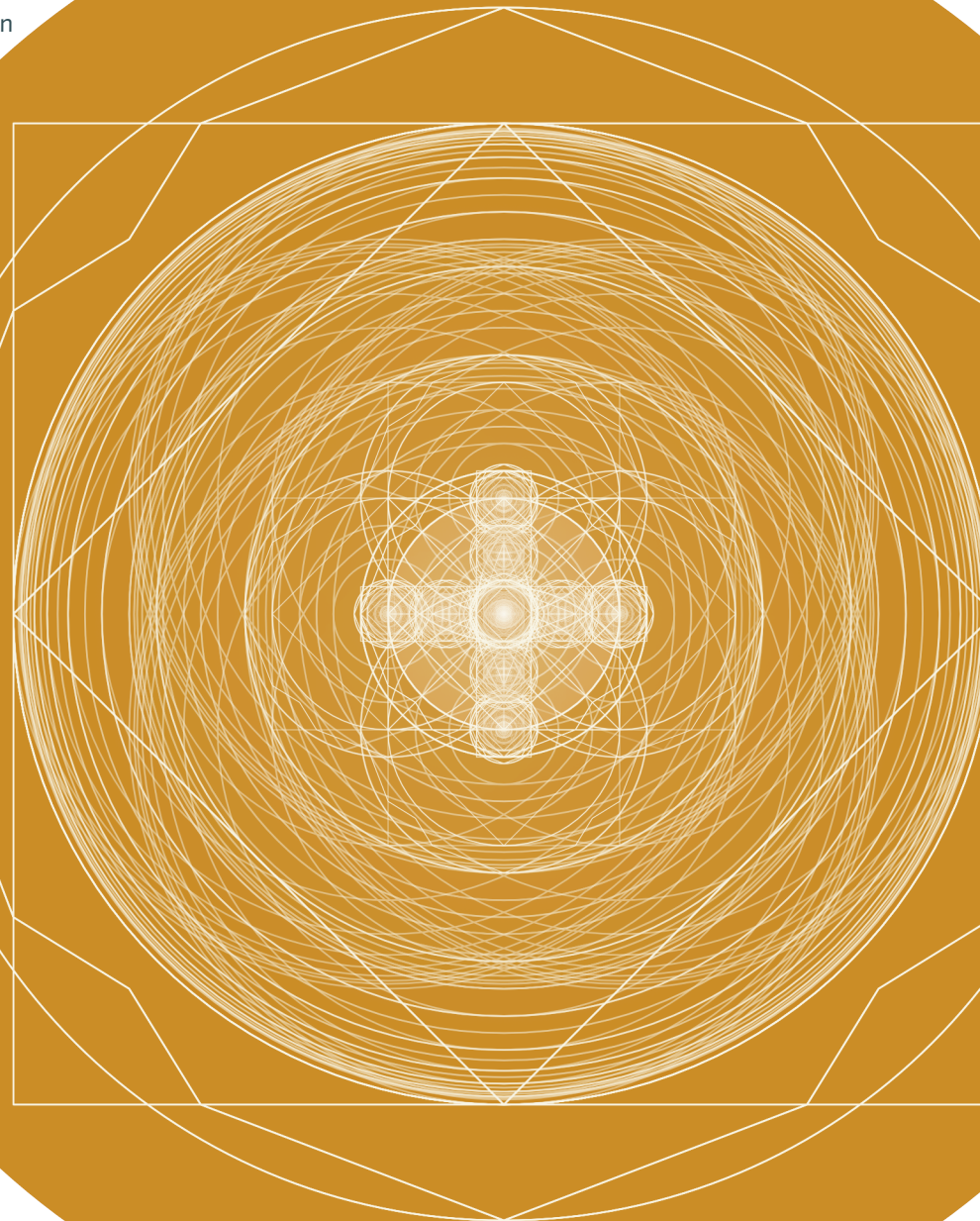
Dieses äusserst komplexe Zusammenwirken lässt eine neue Variante von Zug- und Druckkraft, von Hin und Her entstehen, das gleichzeitig auf zwei Phi-Ebenen wirkt.

Als Beispiel dient ein „schwarzes Loch“. Entsteht in der Phi-Ebene-1 eine Zugkraft auf die Null hin – die nie erreicht wird, erscheint der Ereignishorizont, die äussere Kugel der I-Phi-Sphäre schwarz.

3 I-Sphäre mit 3 Achsen

Kehrt die energetisch erkennbare Bewegung auf die zweite Phi-Ebene-1/2, entsteht ein „Her“, eine Druckkraft. Sie strahlt aus diesem Ereignishorizont der I-Phi-Sphäre hinaus, indem sie sich nach aussen hin fraktal erweitert. Ab diesem Moment erscheint der Ereignishorizont der I-Phi-Sphäre strahlend weiss – einer Sonne gleich...

Bewusstsein & Form



Das neutrale Potential

Die Wirkung dieser Phimetrien ist für mich empfindbar. Zudem reagiert das physische Körpersystem darauf. Im ganzen Körper schwingt es fein und beständig, wenn ich diese Bilder betrachte. Dies ist ein deutliches Indiz, in all dem was hier zu sehen ist, ist Natur abgebildet und die Natur reagiert darauf. Auf eine grössere Wahrheit hindeutend.

Das AnOAeder wirkt in allen Ebenen in neutraler Weise strukturgebend mit.

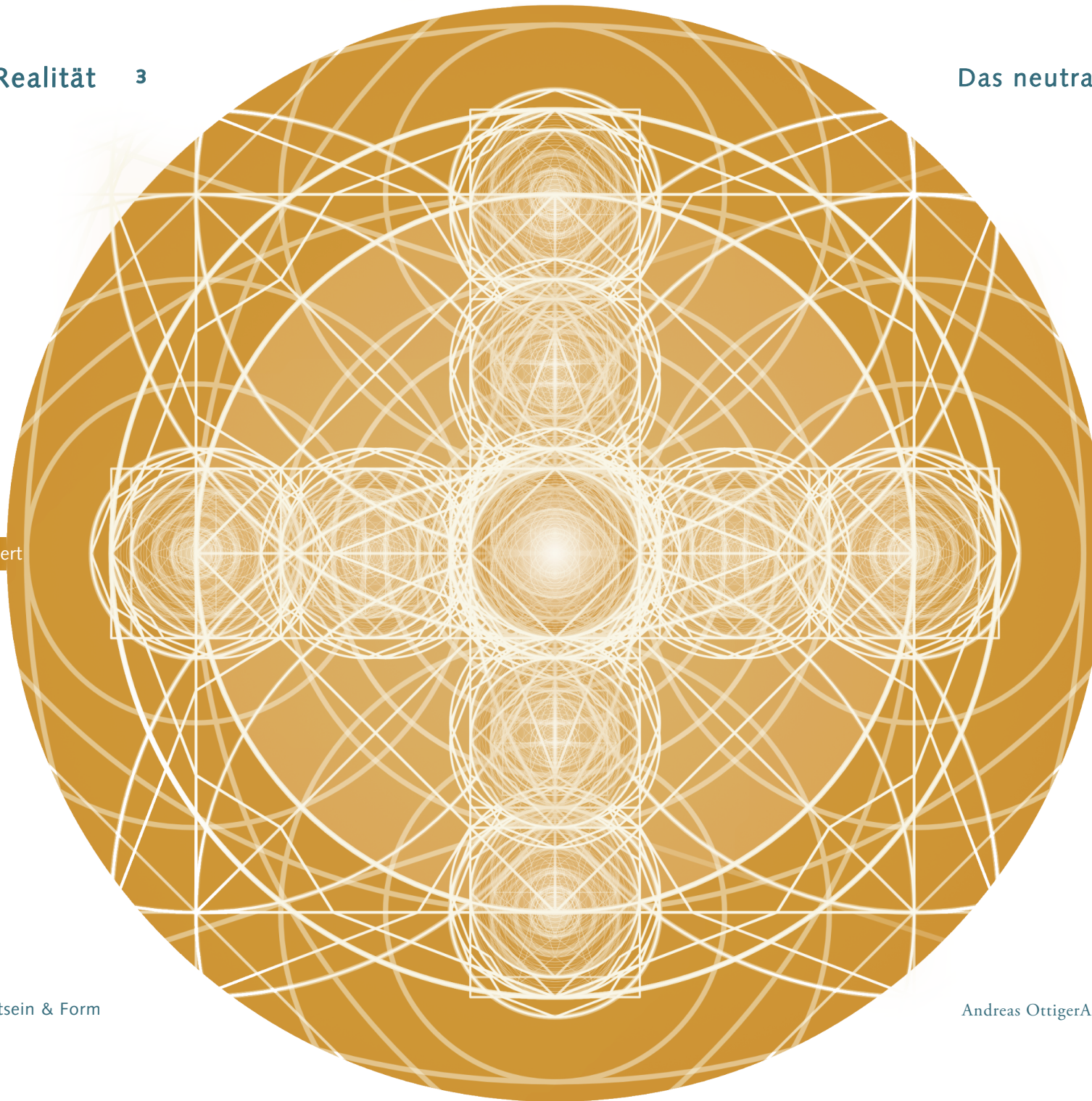
Die Geometrie des Kuboktaeders ist vorhanden, jedoch nicht aktiviert.

Es ist unerschöpfliches Potential das jederzeit neutral zur Verfügung ist.

Es ist eine Betrachtung der neutralen Kraft, wie sie in der Phi-Realität als Potential vorhanden ist.

Andreas OttigerAmmann anoae.org

4 I-Phi-Sphäre, vergrößert



Sechs Grundkräfte und drei neutrale Potentiale

In den drei starken und schwachen Grundkräften wirkt in ihrer Mitte eine neutrale Kraft als Potential.

- die schwache Raumkraft (ferne Gravitation)
 - **das neutrale ferne Potential**
 - die starke Zeitkraft
- die schwache Magnetkraft (nahe Gravitation)
 - **das neutrale nahe Potential**
 - die elektromagnetische Kraft
- die schwache Kernkraft (innere Gravitation)
 - **das neutrale innere Potential**
 - die starke Kernkraft

Die neutralen Potentiale bilden quantenhafte Energie/Informations-Sphären aus.

Sie erzeugen ein Quantenfeld, in dem die schwachen und starken Kräfte wirken.

Bei den Galaxien ist diese Gegebenheit sehr deutlich zu sehen. Das „schwarze Loch“ ist ein Zentrum der neutralen „Kraft“ und bildet die quantenhaften Feldkräfte aus, damit sich eine Galaxie als „Einheit“, als gesamte Scheibe dreht, ähnlich wie eine Schallplatte sich dreht, drehen sich all die Sterne, Sternhaufen, etc. miteinander um dieses Zentrum.

Die neutralen Potentiale (Kräfte) sind multidimensionales Quanten- und Bewusstseinsgewebe. Sie enthalten Kraft und Wirkung in einer Weise für die wir noch keine einprägsamen Namen kennen. Wir nennen es Leere, potentialerfüllte Leere, das Nichts, das Noch-nicht-geoffenbarte. Diese neutralen Potentiale bilden die innersten, die äussersten, die ursprünglichsten „Grundlagen“, worin die Gewebe der physischen Realitäten entspringen.

Dies ist in jeder Phi-Sphäre gegeben, je nach seiner Phi-Sphären-Signatur in unterschiedlichen Modalitäten und Mitwirkungen. Dies ergibt mannigfaltige Ausprägungen der schwarz/weissen Löcher. Die Bandbreite variiert von neutral bis äusserst kraftvoll und dynamisch. Von inaktiv (praktisch keine physische Wirkung erzeugend) bis 100% aktiv (starke Präsenz und Wirkung in der physischen Ebene).

Im Prozess der Manifestation ist die neutrale „dritte“ Ebene der „Ort“ und das „Zeitmoment“, in dem das innere Wesen, wie Schöpfung IST, ins manifestierte Sein hinein strahlt und in konzentrierter Verdichtung als Materie wahrnehmbar wird.

Die „starke Kraft“ will wissen, wie es funktioniert.

Die „schwache Kraft“ fühlt hin, wie es ist.

Die „dritte Kraft“ agiert intuitiv-spontan.

Gemeinsam sind sie Haltende und Bewegende von Form, Bewusstsein, Geist.

Bilder

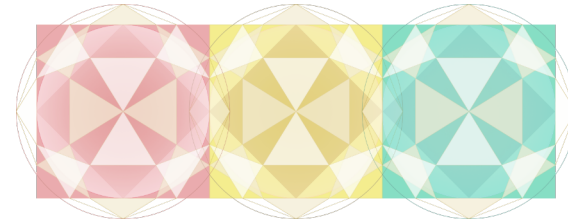
Die Bilder zeigen:

- ein neutraler, in sich ruhender Phi-Zustand.
 - in jedem Bild ist eine I-Phi-Sphäre gezeigt, die von einem umrisshaft gezeichneten AnOAeder umgeben ist.
 - eine weitere Möglichkeit, wie in der Phi-Realität „Dreiklang“ gegeben ist.
- Die Wirkungspotentiale zwischen Phi-Ebene-1 und Phi-Ebene- $1/2$, ergeben:

Schwarze I-Phi-Sphäre - Neutral - Strahlende I-Phi-Sphäre

Bild unten

Wenn die Kuboktaeder der AnOAeder auf ihren Quadratflächen aneinanderliegen, sind die AnOAeder durch die Ikosidodekaeder miteinander verschränkt. Dies zeigt, wie in den kristallinen Atomstrukturen informativ/energetische Verschränkung gegeben ist.



Editorial

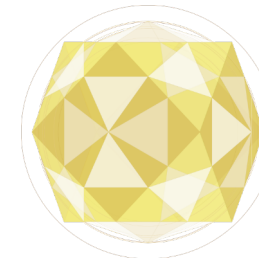
eigene Literatur:

Buch: Vom ewig beginnenden Ende, AnOAedition, 2008

Artikel:

- Der Goldene Schnitt, AnOAedition, 2010
- Das AnOAeder, AnOAedition, 2012
- Phi - Das ewig Bewegende, AnOAedition 2019
- und weitere Artikel bei anoae.org
- **Phi-Realität 1 und 2,**
- weitere Phi-Realität-Artikel folgen

AnOAeder-Ansicht gedreht



22.02.2022

Andreas Alois OttigerAmann

 Bilder und Texte sind freie Informationen